

Jülicher Geschichtsblätter 85/86. Jahrbuch des Jülicher Geschichtsvereins 2017/2018. Hrsg. von Guido von Büren und Marcell Perse im Auftrag des Jülicher Geschichtsvereins 1923 e.V. und des Fördervereins Museum Jülich e.V.

im Ammianus Verlag erschienen (8. März 2019)

Archäologie – Kunstgeschichte – Militärgeschichte – Dokumentationen – Erinnerungskultur – zahlreiche Besprechungen: das sind die vielfältigen Themen aus der regionalen Geschichtsforschung, denen sich die Jülicher Geschichtsblätter 85/86 widmen.

Herausgeber Marcell Perse, Leiter des Museums Zitadelle Jülich, erläutert: „Schwerpunkte des Bandes liegen auf neuen Erkenntnissen zur Jülicher Stadtarchäologie und auf Aufsätzen und Buchbesprechungen zum Wirken des aus Jülich stammenden Landschaftsmalers Johann Wilhelm Schirmer und seiner Schüler.“

Das umfassende Register, mit dem der Heimatkalender des Kreises Jülich für die Jahre 1951 bis 1972 erschlossen wird, hebt Herausgeber Guido von Büren, Jülicher Geschichtsverein 1923. e.V., als „wichtiges Hilfsmittel für weitere regionalgeschichtliche Studien“ hervor.

Der Aachener Ammianus-Verlag, dessen Schwerpunkt auf historischen Sachbüchern und Romanen aus der Römerzeit liegt, wurde 2008 von dem Historiker, Archäologen und Autor Michael Kuhn (M.A.) gegründet.

Das Verlagsprogramm umfasst Romane, Anthologien und Sachliteratur mit einem Fokus auf historischer Genauigkeit. Den Veröffentlichungen ist stets eine Spurensuche angehängt, die die Leserschaft zusätzlich über Handlungsorte und historische Zusammenhänge informiert.

Seit 2012 haben sich zahlreiche weitere Autoren dazu gesellt, die sich ebenfalls die Faszination für Geschichte auf die Fahnen geschrieben haben.

Jülicher Geschichtsblätter 85/86. Jahrbuch des Jülicher Geschichtsvereins 2017/2018

ISBN 978-3-945025-72-7

Preis: 29,90 €

Hardcover, 496 S. inklusive zahlreicher Abbildungen

Kontakt:

Michael Kuhn

Tel: 0241-76938

E-Mail: info@ammianus.eu

www.ammianus.eu

Ammianus-Verlag GbR

Roermonder Str. 220

52072 Aachen